Wasseruhr richtig einbauen

Damit richtig gezählt wird – und nicht rückwärts

Kleingartenverein „Vogelgesang“ e.V. Magdeburg

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde, eine falsch eingebaute Wasseruhr zählt rückwärts oder gar nicht. Dann stimmt die Abrechnung nicht, und wir müssen mühsam nachrechnen. Den Einbau übernimmt jede Pächterin und jeder Pächter selbst – mit diesen Hinweisen geht er sicher richtig, auch beim Wiedereinbau einer ausgebauten Uhr.

1 Das Wichtigste: Der Pfeil zeigt in Fließrichtung

Auf jedem Wasserzähler ist ein Pfeil (auf dem Gehäuse oder am Zählwerk). Er muss in die Richtung zeigen, in die das Wasser fließt: **weg von der Vereinsleitung und dem Absperrhahn, hin zum Garten** bzw. zur Zapfstelle.

✓ Richtig: Pfeil auf der Uhr und Fließrichtung zeigen in dieselbe Richtung



Wasser fließt → Pfeil zeigt →

× Falsch: Pfeil zeigt gegen die Fließrichtung – die Uhr zählt rückwärts!



Wasser fließt → Pfeil zeigt ← = Uhr zählt rückwärts

2 Weitere Regeln für den Einbau

- **Zählwerk nach oben,** gut ablesbar. Einbaulage so, wie auf der Uhr angegeben (meist waagerecht).
- **Immer neue Dichtungen** verwenden – alte Dichtungen werden mit der Zeit spröde.
- **Überwurfmuttern mit Gefühl anziehen** – zu fest beschädigt Dichtung und Gewinde.
- **Nicht an der Uhr selbst drehen oder hebeln,** sondern am Anschlussstück gegenhalten.
- **Plomben und Siegel nicht beschädigen** – das Eichsiegel nicht (sonst ist die Eichung ungültig), die Plombe des Vereins nur zum Ausbau. Nach jedem Einbau verplombt der Verein die Uhr neu.
- **Eichfrist beachten:** Kaltwasserzähler sind 6 Jahre geeicht. Das Eichjahr steht auf der Uhr (z. B. „M23“ = 2023).



Wasseruhr richtig einbauen

Schritt für Schritt – und was Sie uns melden müssen

Kleingartenverein „Vogelgesang“ e.V. Magdeburg

3 Schritt für Schritt

1. **Wasser abstellen:** Absperrhahn vor der Uhr zudrehen. Restwasser in einem Eimer auffangen.
2. **Alte Uhr ablesen:** Bevor sie ausgebaut wird, Stand und Zählernummer notieren – am besten ein Foto machen.
3. **Pfeil prüfen:** Neue (oder wieder einzubauende) Uhr so halten, dass der Pfeil zum Garten zeigt.
4. **Einbauen:** Neue Dichtungen einlegen, Überwurfmuttern von Hand ansetzen und mit Gefühl festziehen.
5. **Langsam aufdrehen:** Absperrhahn langsam öffnen und alle Verbindungen auf Tropfen prüfen.
6. **Probelauf:** Einen Wasserhahn im Garten öffnen. Das Sternrad muss sich drehen, und die **roten Ziffern bzw. roten Zeiger** (die Liter) müssen **vorwärts** laufen. Laufen sie rückwärts, ist die Uhr falsch herum eingebaut – sofort umbauen.
7. **Melden:** Neue Uhr mit Stand fotografieren und die Angaben aus Abschnitt 4 an **vorstand@vogelgesang-md.de** schicken. Danach **verplombt der Verein** die Uhr.

Probelauf: Hahn auf – was zeigen die roten Ziffern?

Die schwarzen Ziffern (ganze m³) ändern sich beim kurzen Probelauf meist nicht – achten Sie auf die roten Liter-Ziffern.

00012345 → 00012361

Rote Ziffern werden größer = richtig eingebaut

00012345 → 00012329

Rote Ziffern werden kleiner = falsch herum!

4 Bitte immer dem Vorstand melden

- ☐ Parzellennummer und Name
- ☐ Datum des Ausbaus bzw. Einbaus
- ☐ Endstand der alten Uhr (bzw. Stand beim Ausbau)
- ☐ Zählernummer der neuen Uhr
- ☐ Anfangsstand der neuen Uhr (bzw. Stand beim Wiedereinbau)
- ☐ Eichjahr der Uhr

Am einfachsten mit Foto vom Zählwerk an vorstand@vogelgesang-md.de

Uhr aus- und wieder eingebaut? Pfeil beachten!

Wer seine Uhr zwischendurch ausbaut, notiert beim Ausbau den Stand. Beim Wiedereinbau erneut auf den Pfeil achten und den Probelauf machen – genau hier passieren die meisten Fehler. Beide Stände bitte an **vorstand@vogelgesang-md.de** melden – danach wird die Uhr neu verplombt.